

# Hochzeitsplanung

**Beitrag von „Anna Lisa“ vom 2. November 2022 17:03**

Zitat von NRW-Lehrerin

Möglich ist das schon. da brauche ich nur bei meiner eigenen Familie schauen.

Beide Elternteile haben voll gearbeitet. Beide haben Karrieren gemacht. Kinderfrau war da zur Betreuung der Kinder.

Die Ehe wurde im Endeffekt geschieden.. ob es daran lag kann und will ich nicht ausschließen.. muss aber nicht.

Aus beiden Kinder ist etwas geworden.. die eine ist Ärztin und der andere hat Informatik studiert. Beide "Kinder" (mittlerweile auch 40) haben also auch gute Jobs.

Also mein Mann ist täglich 11 Stunden außer Haus. Zusätzlich noch viele WE und früher auch die meisten Feiertage. In Vollzeit mit 2 Korrekturfächern (2 Sprachen) arbeite ich auch im Durchschnitt eine 50 Stunden Woche.

Dann könnten wir unsere Kinder also noch abends ins Bett bringen und eventuell noch was am WE mit ihnen machen. Sofern wir auf eigene Hobbies und Paarzeit verzichten. Toll. Nicht.